



Pressemitteilung, 29. Januar 2020:

Kustermann - Eröffnung Bar und Loungebereich

Im Rahmen eines Empfangs feierte Kustermann am 28. Januar 2020 die Eröffnung der neugestalteten, historischen Event-Räumlichkeiten in der Kustermann Bar und dem Loungebereich mit Blick auf den Viktualienmarkt in München. Die zahlreichen Gäste besuchten die neuen Räume, welche mit viel Liebe zum Detail gestaltet wurden und mit architektonischen Feinheiten und hochwertigen Materialien die Geschichte des Traditionsunternehmens wiederspiegeln.

Kustermann bietet die Veranstaltungslocation für bis zu 150 Personen auch für Firmenevents und private Feiern an. Die große Außenterrasse mit Grillfläche sowie eine offene Eventküche und eine schicke Bar mit Lounge verschaffen nicht nur ein stimmungsvolles Ambiente für Events, sondern auch viele Möglichkeiten zur perfekten Ausgestaltung individueller Anlässe.

„Wir, die Familie Kustermann, sind stolz darauf, diese wunderschönen Räume sorgfältig restauriert einer neuen Bestimmung zuführen zu können. Einst im wahrsten Sinne des Wortes das Wohnzimmer der Vorfahren, dann eine Weile als Generalkonsulat genutzt, am Ende schmucklose Büros mit abgehängter Decke; nun die Wiedererweckung als Bühne für Veranstaltungen, Tagungen, Feiern und Feste. Eine weitere Bereicherung unseres Kustermann Blocks am Viktualienmarkt und zugleich ein Statement, wie wir den modernen Einzelhandel interpretieren. Nicht mehr nur Warenverteiler mit Verkäufern und Kunden, sondern eine Entwicklung hin zum Gastgeber für Gäste.“ - Caspar-Friedrich Brauckmann, Geschäftsführer



“Das Ziel bei der Renovierung war es, der Essenz, die Kustermann besonders macht, treu zu bleiben. Die denkmalgeschützten Räumlichkeiten sollten im Vordergrund bleiben und mit feinen Akzenten hervorgehoben werden. Die Atmosphäre der Eventräume ist geprägt durch den Kontrast von alt und modern. Der Charme der ursprünglich verbauten Materialien mitsamt ihrer Gebrauchsspuren - die historische Decke zeigt Farbschichten aus vergangenen Renovierungen - wird kontrastiert von modernen Bauteilen und Highlights.“ - Daniel Hildmann, Architekt



Kustermann

Die über 220-jährige Geschichte von Kustermann hat einen eisernen Kern: Sensen, Strohmesser, Schaufeln und Nägel waren die ersten Produkte. Dem Handel mit Eisenwaren folgten knapp 60 Jahre später eine Eisengießerei und eine Stahlbauabteilung, die beim Bau einiger Brücken in München und dem Hauptbahnhof nach 1945 mitwirkte. Kustermann goss auch einen großen Anteil der Münchner Gullydeckel. 1952 wurde die Firma wieder zum reinen Handelsbetrieb für Eisenwaren und Einrichtungskultur. Damals schon legte Kustermann den Grundstein für modernes Leben und Wohnen, im Jahr 2000 rückte der Fokus auf hochwertige Küchen- und Tischkultur. Mit über 70.000 angebotenen Artikeln, darunter viele internationale Produkte, trägt Kustermann nach wie vor den selten gewordenen Titel „Vollsortimenter“ und ist das größte deutsche Fachgeschäft seiner Art. Seit über 120 Jahren hat Kustermann seine Heimat am Viktualienmarkt und ist eine feste Größe in der Münchener Innenstadt. Das Traditionshaus ist Münchens erste Wahl für die schönen und nützlichen Dinge des täglichen Gebrauchs und bietet seinen Gästen ein einzigartiges, inspirierendes Einkaufserlebnis.

Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für weitere Pressematerialien sowie Interviewanfragen zur Verfügung.

Kustermann Presse-Kontakt:

MARKENKULTUR | Malte Perlitz
Ruffinistr. 7 | 80637 München
t: +49 (0)89 51 00 97 82 | m: +49 (0)176 32 75 90 67
malte.perlitz@marken-kultur.com | www.marken-kultur.com

